

Verein der Igelfreunde Stuttgart und Umgebung e. V.

Als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt

Igel-Krankenhaus · Elisabeth Swoboda · Talblick 10 · 71543 Stocksberg



Mit dem
TIERSCHUTZPREIS
BADEN-WÜRTTEMBERG 1998
ausgezeichnet!



Wir möchten uns für Ihre spontane Unterstützung mit diesem Infoset bedanken, dessen Herstellung 2012 von Stiftungen gesponsert wurde. Wir würden uns freuen, wenn Sie diese Mappe an geeignete Einrichtungen ausleihen könnten, da auf diesem Wege das Wissen um die Igel breitgefächert vermittelt werden kann. Dieses umfangreiche Informationsmaterial ist geeignet für Schulen, Kindergärten, Familien und Naturschutzgruppen. Der Igel ist ein wichtiger Indikator für den Zustand einer Landschaft. Und weil er ein Kulturfollower ist, haben wir eine besondere Verantwortung für ihn. Er teilt sich mit uns ein und dasselbe Habitat.

Lieber Igelfreund,

ein Igelleben in Deutschland führen zu müssen ist nicht einfach. Denn der Lebensraum der Tiere hat sich in den letzten Jahrzehnten stark verändert. Die Lebensbedingungen sind sehr schwierig geworden und bergen ganz neue Gefahren. So haben die Igel zwar die Eiszeit und die Mammuts überlebt und gehören somit zu den ältesten Säugetieren überhaupt. Aber die Zerstörung des natürlichen Lebensraumes durch den Menschen schadet ihnen zunehmend.

Deshalb brauchen Igel unsere Hilfe!

Blick in die Zukunft

Wie jedes Wildtier ist auch das von so vielen Menschen geliebte Stacheltier zum Untergang verurteilt, wenn sich die egoistische und rücksichtslose Einstellung der großen Masse in den nächsten Jahren nicht radikal ändert.

Igel-Krankenhaus
Elisabeth Swoboda
Talblick 10
71543 Stocksberg
Fon: 071 30 / 40 36 33
Fax: 071 30 / 40 36 34

Geschäftsstelle
Brigitte Dietrich
Feuerbacher Weg 4
70192 Stuttgart
Fon: 0711 / 256 75 63
Fax: 0711 / 256 76 00

Bankverbindung
IBAN: DE39 6206 2215 0001 1660 00
BIC: GENODES1BIA
Volksbank Beilstein-Auenstein-Ilsfeld

Homepage
www.igelverein.de

Email
Igelverein-Stuttgart@arcor.de

Denn obwohl immer mehr Einzelpersonen, Institutionen, Regierungen oder internationale Organisationen von Natur- und Umweltschutz reden, werden doch nirgendwo wirklich Naturschützende Konsequenzen gezogen, sofern dies den Interessen oder der Gewinnsucht bestimmter Gruppen zuwiderläuft.

Wie weit wir es schon gebracht haben merkt man nicht nur in fernen Ländern, wo die Lage trotz aller schönen Worte und Resolutionen vielfach schon hoffnungslos ist, sondern auch bei uns, die wir tatenlos Vogel Strauß spielen, wenn Schmetterlinge und Bienen selten werden, wenn dadurch Blumen und Obstblüten nicht mehr bestäubt werden, wenn wir mit Monokulturen und Kunstdünger die Bodenqualität vernichten und wenn – unter anderem – auch so harmlosen und für uns so nützlichen Tieren wie Igel der Lebensraum immer drastischer beschnitten wird.

Wir sind aber der Meinung, dass Tiere selbst immer ihre besten Advokaten sind, weil man ihrer Unschuld und ihrem Zauber nicht widerstehen kann. Wollen wir also versuchen, ein Zipfelchen Optimismus aus der abschließenden Zeichnung herauszulesen und uns weiterhin bemühen zu verhindern, dass auch unsere geliebten Igel nicht schon in naher Zukunft als „ausgerottet“ bezeichnet werden müssen.

Unser Verein erfüllt seit 28 Jahren eine wichtige Aufgabe
Er setzt sich für den Schutz und Erhalt des einheimischen Igels und seiner Lebensräume ein. Wo sich Igel wohlfühlen, halten sich auch andere Wildtiere auf und da ist die Natur noch ein Stück intakter als andernorts.



Beispielhaft wird das im Natur- und Igelschulungsgarten in Stocksberg mit dem schönen Naturgarten und einheimischen Pflanzen, deren Nachhaltigkeit für die Tiere, mit dem dazu gehörenden Igelkrankenhaus. In regelmäßigen Projektstunden für Groß und Klein wird hier den Schülern die Liebe zur Natur nahe gebracht.

Dort informiert der Verein in Theorie und Praxis über naturnahe Gartengestaltung und -pflege, wo Anregungen für den igelfreundlichen Garten in der eigenen Umgebung mit nach Hause genommen werden können.

In erster Linie aber werden hilfsbedürftige Igel ambulant und stationär betreut, Igelfinder beraten und darüber aufgeklärt, wie der stachelige Patient zu versorgen ist. „Hier wird mit Herz und Verstand gepflegt und das mit dem eindeutigen Ziel, die Tiere schnell fit zu machen und wieder auszuwildern.“

„Umso bedauerlicher, dass selbst eine so qualifizierte preisgekrönte Wildtier-Auffangstation Finanzierungs- und Nachwuchssorgen hat.“



Unser Motto lautet:

Das Igelleben liegt in unserer Hand, schützen wir es heute für eine bessere Umwelt von morgen!

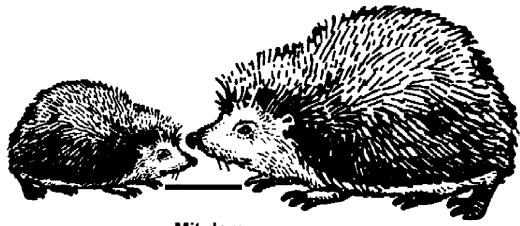
Es muss damit gerechnet werden, das auf Grund fehlender finanzieller Unterstützung, leider auch von Stiftungen (keine Zinsen mehr!), auch andere qualifizierte Stationen notgedrungen schließen müssen, obwohl hier seit vielen Jahren wertvolle Arbeit für den Tier- und Artenschutz geleistet wird. Bitte helfen Sie uns mit Ihrer Unterstützung, diese wundervolle Natur zu bewahren, und geben Sie dem Igel eine Zukunftschance!

Mit herzlichen Grüßen

E. Svoboda

Verein der Igelfreunde Stuttgart und Umgebung e. V.

Als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt



Igel-Krankenhaus · Elisabeth Swoboda · Talblick 10 · 71543 Stocksberg

Mit dem
TIERSCHUTZPREIS
BADEN-WÜRTTEMBERG 1998
ausgezeichnet!



Igel-Krankenhaus
Elisabeth Swoboda
Talblick 10
71543 Stocksberg
Fon: 071 30 / 40 36 33
Fax: 071 30 / 40 36 34

Geschäftsstelle
Brigitte Dietrich
Feuerbacher Weg 4
70192 Stuttgart
Fon: 0711 / 256 75 63
Fax: 0711 / 256 76 00

Bankverbindung
IBAN: DE39 6206 2215 0001 1660 00
BIC: GENODES1BIA
Volksbank Beilstein-Auenstein-Ilsfeld

Homepage
www.igelverein.de

Email
igelverein-Stuttgart@arcor.de